

PSALM DER OFFENEN KIRCHE (INSPIRIERT DURCH PAPST FRANZISKUS)

Herr, du Gott der Armen,

du hörst den Schrei der Leidenden,

du siehst die Wunden der Welt.

Öffne unsere Ohren und unsere Augen.

Lass uns nicht taub sein für das Leid,

nicht blind für die Tränen der Einsamen.

Du rufst uns hinaus auf die Straßen,

dorthin, wo das Leben laut ist,

wo Herzen hungern nach Liebe,

wo Hände sich ausstrecken nach Gerechtigkeit.

Du willst keine Mauern, die trennen,

sondern Brücken, die verbinden.

Herr, mach uns zu einer Kirche des Aufbruchs,

verbeult, weil sie liebt,

verwundet, weil sie heilt,

beschmutzt, weil sie den Staub der Wege trägt.

Besser eine Kirche, die fällt, weil sie geht,

als eine, die glänzt, doch dich nicht zeigt.

Du klagst an die hohen Zäune,

die Menschen fernhalten von Hoffnung.

Du weinst über die Toten im Meer,

deren Namen nur du kennst.

Lass uns nicht schweigen, wo wir rufen sollen,

nicht stehenbleiben, wo du uns sendest.

Wir preisen Dich, Vater,

Ursprung allen Lebens.

Lass unsere Herzen weit sein wie dein Erbarmen,

lass unsere Hände heilend sein mit deiner Liebe.

Du bist kein ferner Gott der Angst,

sondern der zärtliche Ruf des Vertrauens

im Geheimnis der Begegnung.

Wir preisen dich, Jesus

du Bruder aller,

lehre uns deine Wege,

dass die Freude des Evangeliums uns ergreife,

wie ein brennendes Feuer.

Mutig lass uns voranschreiten.

Lass uns nicht klammern an falsche Sicherheiten,

sondern wagen, für die Wahrheit zu brennen.

Denn die Liebe allein macht uns frei,

die Liebe allein führt uns zu dir.

Wir preisen dich, Heiliger Geist,

du lebst in unseren Herzen

und machst unser Leben groß.

Lass uns staunen über dein Wirken,

lass uns singen von der Freiheit der Kinder Gottes.

Durch dich wird die Kirche lebendig,

durch dich wird das Leben weit,

durch dich erkennen wir: Alles ist Gnade.

Amen.

(Bischof Heiner Wilmer)

FÜRBITTEN - INSPIRIERT DURCH PAPST FRANZISKUS

Für eine Kirche des Aufbruchs

Guter Gott, Papst Franziskus hat uns aufgerufen, eine Kirche zu sein, die hinausgeht, die sich nicht fürchtet, sich für die Menschen einzusetzen, selbst wenn sie sich dabei „verbeult“.

Wir bitten dich: Lass uns mutig sein, den Weg des Evangeliums zu gehen, auch wenn er unbequem ist. Schenke deiner Kirche den Geist der Erneuerung und des Mutes.

Für die Armen und Ausgegrenzten

Gott des Erbarmens, Papst Franziskus hat uns immer wieder ermahnt, den Schrei der Armen zu hören. Er erinnert uns daran, dass sie die eigentlichen Protagonisten des Evangeliums sind.

Wir bitten dich: Öffne unsere Herzen und Hände, damit wir teilen, wo Not ist, und helfen, wo Hoffnung fehlt. Lass uns Solidarität nicht nur predigen, sondern leben.

Für Gerechtigkeit in der Welt

Gerechter Gott, Papst Franziskus hat scharf die ungerechten Strukturen dieser Welt verurteilt, die die Armen ärmer und die Reichen reicher machen. Er hat uns an die Sorge für unser gemeinsames Haus erinnert und deine Gegenwart in der ganzen Schöpfung gepriesen.

Wir bitten dich: Lass uns nicht gleichgültig bleiben gegenüber Unrecht und die Konsequenzen des Klimawandels. Stärke alle, die sich für eine gerechtere Welt einsetzen, und gib den Verantwortlichen Weisheit und Mut zu gerechtem Handeln.

Für den Heiligen Geist in unserer Kirche

Gott der Überraschung, Papst Franziskus hat uns an die Kraft deines Heiligen Geistes erinnert, der das Leben groß und schön macht, der uns inspiriert und in die Weite führt.

Wir bitten dich: Erfülle deine Kirche mit dem Feuer des Geistes. Lass uns kreativ und hoffnungsvoll deinen Willen suchen und mit Freude dein Evangelium verkünden.

Für die Sterbenden und Verstorbenen

Gott des Lebens, Papst Franziskus hat geweint über die unzähligen Toten im Mittelmeer, über die vom Krieg geplagten Länder. Er hat mit Trauernden telefoniert und ihnen geschrieben. Todkrank hat er Deine Zärtlichkeit gespürt.

Wir bitten dich: Sei allen Sterbenden nahe, besonders denen, die einsam oder ohne Hoffnung sind. Sei den Trauernden Trost. Vollende Papst Franziskus in Deiner Herrlichkeit und lass seine prophetische Stimme auch weiterhin die Kirche begleiten. Nimm alle Verstorbenen auf in dein Licht und schenke ihnen den Frieden, den nur du geben kannst.

Amen.